LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Mühltal, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de · Web; www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 17 28. September 2007 17. Jahrgang

Aus dem Inhalt

Eberstadt Virtueller Burgspaziergang 2

Ludwigsturm feiert 125. Geburtstag



Verlosung: Bodo Bach

Sonderseiten

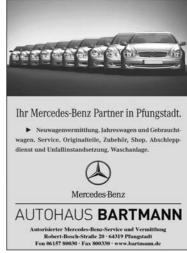
Ihr Zuhause



Zum Abschluß: Wasser marsch!



DIE STEINREHSCHULE in Nieder-Ramstadt war am vergangenen Samstag (22.) Schauplatz der Jahresabschlußübung der Mühltaler Jugendfeuerwehren. 60 Jugendliche und 10 Ausbilder brachten sich an 14 Strahlrohren in Position, aus denen 1400 Liter Wasser pro Minute sprühten. Mehrere Liter Gulaschsuppe wurden im Anschluß im Feuerwehrstützpunkt Nieder-Ramstadt zur Stärkung an die hungrigen "Wasserwerfer" ausgeteilt. (Bild: he



Unser Service ist mit Stern ausgezeichnet.



Damit Sie Augenzeuge sind, wenn's spannend wird...

Die Bilder, die unser Gehirn beim Lesen im Kopf erzeugt, sind intensiver als alle Kino- oder Fernsehilme. Aber nur, wenn es sich auch darouf konzentrieren dart, sich seine algeme Bilderwell zu schaffen. Wenn es seine Aufmerkunkeit statt dessen auf des ständige Schaffstellen des Buchstaben verwendet, härt der Spoß auf. Filmriss. Eine optimal eingestellte Lesebrille bringt die Spannung zurück. Oscarrell.

Wir sehn uns!

str. 8 . 64297 Darmstadt-Fherstad Tel.: 06151/56076 · Fax: 06151/591644 www.beutel.de · kontakt@beutel.de



hassia Pils 0. 20x 0,51 o. 24x 0,331 zzgl. Pfand €10,99

GETRÄNKE MUTH Abholmarkt + Heimservice

€5.59 1.-13. Oktober 2007 · Preise nur gültig im Abholmark Heidelberger Landstraße 253 · 64297 Da-Eberstadt · Tel. 0 6151/5 5359

Herbst-/Winterbasar

EBERSTADT (ng). Der Spielkreis der ev. Kirchengemeinde Traisa ver-anstalltet morgen (29.) von 14-17 Uhr im Bürgerhaus Traisa seinen Herbst-/Winterbasar am 29. September. Schwangereneinlaß ist um

Angeboten werden Kinderkleidung, Erstlingsausstattung, Babyzubehör, Spielsachen, Bücher, Fahrräder, Dreiräder etc. Die Caferteria ist von 13-17 Uhr geöffnet, falls Kuchen mitgenommen werden soll, brin-gen Sie bitte entsprechende Behältnisse mit.



im Ernst-Ludwig-Saal 30. September, 9.00 Uhr lengeschichtliche Wanden der Eschollmühle bis z

6. Oktober 2007, 11 Uhr 7. Oktober Kartoffelfest des Ebe zervereins in der Geibel'sche

Kreativ-Werkstatt

10. Oktober 2007, 19 Uhr
rchen mit Musik, vorgetra
von Gerty Mohr in der
Geibel'schen Schmiede

12.-14. Oktober 2007 14. Oktober 2007

€7.99

Marktplatz Eberstadt

1./2., 8./9., 15./16. Dezember 2007

Kunstmarkt in der Geibel'schen
Schmiede und Weihnachtsmark!

Die Termine werden im Laufe des Jahres ergänzt und aktualisiert

Mord bei der SKG Nieder-Beerbach

MÜHLTAL (ng). Am 27. Oktober, sowie am 2. und 3. November, ist es in Nieder-Beerbach bei der Laienspielgruppe der SKG Nieder-Beerbach wieder soweit: Die "Komödie am Frankenstein" präsentiert das Kriminalstück "Doppelt hält besser" von Renate Perkhofer.

Eine tyrannische alte Frau, die ihre ganze Familie unter Druck setzt, wird in ihrem Landhaus ermordet. Wer war der Mörder? Karten gibt es im Vorverkauf ab Montag (1.10.) beim Papierhaus Schwinn in Nieder-Beerbach.

Nacht der Lichter und Grenzgang mit DJ Ricardo

im HÜCKEBEIN

Heidelberger Str. 89a · DA

JAHRE

Ü30

PARTY

Lokalanzeiger

Wir wissen, was abaeht.

..Back-Paradies"

EBERSTADT (ng). Im Rahmen der 1225-Jahr-Feier bietet der Grüne Ortsverband seinen 2. Beitrag im Jubiläumsjahr an: Morgen (29.) von 14-18 Uhr im Kinderhaus-Paradies, Stresemannstraße 5, in Eberstadt. Hier werden mit frisch gemahlenem Mehl gemeinsam süße und pi kante Leckereien hergestellt. Anmeldung erbeten unter Tel. 537469 oder Fax 9518750



ngenen Donnerstag in die Geibel'sche Schmiede eingeladen. Vorsitzender Michael Knieß be-ißte die über 50 Anwesenden mit den besten Wünschen für einen kurzweiligen Abend. Nach-n zwei neue Gewerbevereinsmitglieder ihre Firmen vorstellten, eröffnete Knieß dann endlich das üppige kalt-warme Bufett. Die Vorstandsmitglieder hatten auch dieses Jahr wieder selbstgemachte Salate beigesteuert, die warmen Fleischköstlichkeiten wurden von der Metzgerei Bradtke



Ihr Partner für Volkswagen und Audi



Tel. (06151) 54041-42 Fax (06151) 591305



Pfungstädter Straße 65 · 64297 DA.-Eberstadt · email: bernd.kappler@neumannundkappler.vapn.de







Flohmarkt fällt aus

EBERSTADT (hf). Der Nachbarschaftsverein Eberstadt-Süd e.V. teilt mit, daß der Flohmarkt am 6. Oktober aus organisatorischen Gründen leider ausfallen muß. Der Vorsitzender Dieter Gimbel bedankt sich bei allen Ausstellern und Besuchern für die rege Teilnahme an den drei letzten Flohmärkten des NVF und freut sich schon darauf, diese auch im nächsten Jahr wieder begrüßen

Weitere Infos zu Veranstaltungen des Nachbarschaftsvereins Eberstadt-Süd e.V. auf der Homepag www.Nachbarschaftsverein.de.

Ferienspiele

EBERSTADT (ng). Der Kinderzir-kus "Datterino" des BDKJ Darm-stadt bietet in Kooperation mit der Katholischen Jungen Ge-meinde (KJG) in den Herbstferien Zirkusferienspiele in Eberstadt an. Unter professioneller Anleitung sollen verschiedene Zirkuskünste ausprobiert und am Ende der Ferienspiele eine kleine Vor-stellung präsentiert werden. Das Angebot für Kinder zwischen sechs und neun Jahren findet vom 15.-19.10. jeweils von 8.30-16 Uhr in den Räumen der St. Josef-Gemeinde statt. Infos und Anmeldung bei Karoline Weber Tel. 06151-317332. Mail karoli

Leckeres und Lesenswertes zum Jubiläum

APPETITANREGEND duftete es am 15.9. im Hof der Geibel'-schen Schmiede in Eberstadt. Der Club kochender Männer der Chuchi-Philipp-Delp lud an diesem Tag ein. Die Hobbykö-che servierten den zahlreichen Gästen unter anderem Hähnchenschenkel in Winzerkraut Der Erlös des Festes kommt ei nem wohltätigen Zweck zugu-te. Ein Wochenende später war ein Genuß anderer Art angesagt: Am 23. September lud der Förderverein Ernst-Lud-wig-Saal gemeinsam mit der IG Eberstädter Vereine und den Freunden der Stadtbibliothek Darmstadt zum "Flohmarkt der 1225 Bücher" ein. Im voll besetzten Saal wartete das Mehrfache dieser Buchmenge auf neue Besitzer. Die Veran-staltung soll auf jeden Fall wie-derholt werden, so Torsten Rossmann stellvertretend für die Veranstalter. (Bilder: he/rh)





Farbenfroher Abschluß des Kerwereigens



BUNTE KONFETTI-SCHNIPSEL flatterten am 16. September durch Frankenhausen. wurde dort die Kerb gefeiert, d nfroher Höhepunkt der sonntägliche Kerweumzug bildete (Bild oben). Den Abschluß im Mühltaler Kerwereigen bildet alljährlich die Nieder-Beerbacher Kerb. Am 21.9. wurde vor dem Gemeindezentrum der Kerwebaum aufgestellt und (Bilder: he)



Virtueller Burgspaziergang

EBERSTADT (ng). Ein Spaziergang durch die unzerstörte Burg Frankenstein im Jahre 1545, zu-mindest im Film. Wie ist das möglich? Erstmals wird auf wissenschaftlicher Grundlage bei der Burg Frankenstein eine Re-konstruktion versucht, die sich auf tatsächlich vorhandene Quellen stützt. Ausgangspunkt ist das Inventarverzeichnis von Ritter Hans IV. aus dem Jahr 1555, wo dieser die gesamte Burg Haus für Haus genau beschreibt. Weitere Quellen sind Baubeschreibungen aus dem 17. und 18. Jahr-hundert sowie alte Grundrisse. Eine weitere Grundlage der Rekonstruktion sind archäologische Untersuchungen, teils durch Grabungen teils durch Radar-

messungen. Heute (28.) um 20 Uhr im Eberstädter Ernst-Ludwig-Saal wird er Film erstmals vorgestellt. Die Familie von Franckenstein wird aus diesem Anlaß gleichfalls vertreten sein. Seit Jahren forscht Michael Müller, 2. Vorsitzender des Geschichtsvereins Eberstadt/ Frankenstein daran und hat in fünfjähriger Rechnerarbeit ein Computermodell erstellt, das dem Aussehen der Burg um 1545 nahekommt. Ein Film in Form einer Computer-Animation führt den Betrachter im virtuellen Spaziergang durch alle Teile der Burg. Es gibt einen Blick aus der Vogelperspektive, einen Gang rundherum, und sogar in Innenräume kann man schauen

"Um Himmels Willen" – Theaterwerkstatt für Kinder

MÜHLTAL (ng). In der Transit-Werkstatt findet in den Herbstfe-rien eine Theaterwerkstatt für Kinder von acht bis 12 Jahren statt. Es wird Theater gespielt, in Rollen geschlüpft, sich Geschichten ausgedacht, mit Liedern und Rhythmen experimentiert und das Ganze am Ende vor Publikum aezeiat.

gezeigt. Unter der Leitung der Theater-pädagogen Max Petermann und Simone Neurothund dem Musikpädagogen Volker Ell wird spielerisch Theaterhandwerk ver

Konkrete Schritte

EBERSTADT (psd), Schwerpunkt der Antragsbearbeitung für ein Gesamtkonzept für den Bereich rund um die Eberstädter Wartehalle ist im Moment die Heidelberger Landstraße zwischen Reuterallee und Georgenstraße. Dies teilt Stadtrat Dieter Wenzel in seiner Antwort auf eine Anfrage des Stadtverordneten Ludwig Achenbach (CDU) mit. "Es gab in diesem Bereich intensive Kontak te mit dem Arbeitskreis Eberstäd ter Wartehalle. Wir haben die Probleme gemeinsam konkreti-siert und Lösungsmöglichkeiten erarbeitet", erläutert Verkehrsdezernent Wenzel. "Wir werden in Kürze ein weiteres Treffen mit der Bürgergruppe ansetzen, dabei die Ergebnisse dieser ersten fach-lichen Prüfung vorstellen und gemeinsam die nächsten Planungsschritte besprechen."

mittelt und ein kleines Stück ent-

wickelt. Im Anschluß an die Herbstferien erarbeitet Theater Transit "Pro Engel", eine Theaterproduktion, in der Kinder aus dem Ferienkurs mitspielen können. Die Proben sind: 3. und 10. sowie 16./17./ 18.11. und die Aufführungen an den folgenden drei Wochenenden, jeweils Fr.-So. um 17 Uhr. Weitere Infos und Anmeldung bei Max Petermann unter Tel. 06151/146725 oder per Mail max.petermann@gmx.de.

Grenzgang

MÜHLTAL (GdeM). Am traditionellen Nieder-Beerbacher Grenzgang am 3. Oktober ist in diesem Jahr die Frankensteingrillhütte das Ziel.

Um 11 Uhr treffen sich die Wanderer in der Ortsmitte vor dem Gemeindezentrum. Die Route führt entlang des Panoramaweges. Angeführt werden die Wan-derer vom Nieder-Beerbache Ortsvorsteher Willi Georg Muth, Revierförster Rudolf Schilling, Burkhard Pritsch und dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Rainer Steuernagel. Für die Schlußrast werden wiede Erbseneintopf mit Wurst und Brötchen sowie Getränke bereitgehalten. Analog der anderen Ortsteile wird auch hier ein Un-kostenbeitrag in Höhe von 3 Euro für Essen und ein Getränk erho-



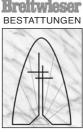
ür Ihren maßgeschr

Thomas Volk Eberstädter Marktstraße 64297 Darmstadt-Ebers Telefon 06151 291755









06151-55890 **RINGSTRASSE 61** DARMSTADT-EBERSTADT





"Das Griesheimer Haus" storische Erzählung von Ernst Pa hhandel erhältlich für 7,50 **4**

Großer privater Flohmarkt am Samstag (29.) und Sonntag (30.), jeweils von 12-18 Uhr im Fritz-Dächert-Weg 9-23

Lesung

DARMSTADT (ng). Zu einer Lesung zum Erntedankfest lädt das Prinz-Emil-Schlößchen an 30. September um 16 Uhr ein. Es lesen Margarete Simicevic und Eckhardt Stumm Lyrik und Prosa des blinden Autors Stephan Wilhelm, begleitet von Mariella Pieters auf der Hakenharfe.

Kelterfest

EBERSTADT (ng). Zum Kelterfest lädt der Freundeskreis Eberstädter Streuobstwiesen am 7 Oktober von 14-18 Uhr an den Steckenbornweg 65 ein. Die reifen Äpfel der Obstwiesen werden in Handpressen gekeltert

und der "Süße" frisch ausgeschenkt. Wer ein Gefäß dabei hat, kann frischen Most zum Mitnehmen kaufen. Neben Kaffee und Kuchen und der leckeren Schafsbratwurst gibt es verschieden Köstlichkeiten von den Streuobst wiesen: selbst gekelterter Apfel-wein, Eberstädter Obstbrände sowie selbstgemachte Gelees und Konfitüren, Honig, Fleisch, Wurst und vieles mehr.

Nähere Infos unter: 06151-53289. www.streuobstwies eherstadt de



Heimstättenweg 140 64295 Darmstadt Tel. 06151/311405

HUMMER AUSTERN SCHNECKEN

Wir bieten Ihnen • gut bürgerliche Küche

- Saal für
- Festlichkeiten
- Party-Service Kegelbahnen

Öffnungszeiten: Werktags ab 16 Uhi und ab 17 Uhr

Mittwoch Ruhetag

Ludwigsturm feiert 125. Geburtstag Aussicht in alle Richtungen

BESSUNGEN (dos). Im Jahre 1882 spendete ein Darmstädter Bürger 17.000 Mark, um auf dem Gipfel der Ludwigshöhe einen Aussichtsturm zu erbauen. Die Höhe des Turms solle mindestens 28 Meter betragen, um die volle Aussicht nach allen Richtungen zu ermöglichen und sein Name solle Ludwigsturm sein, war der Wunsch des Spenders. Davon berichtet Charly Landzet-

tel, Chef der "Bürgeraktion Bes-

Schwab, denn ein nach dem einstigen Stadtverordneten und Mit-begründer des Darmstädter Bauvereins benannter Weg (der extra für diesen Tag von Karlheinz Salm und seinem Imbiß-Team freigeräumt und gesäubert wurde) führt auf die Ludwigshöhe. Einer alten Anzeige nach, wurde zur "Einweihung des Ludwigs-turms auf der Ludwigshöhe unter Mitwirkung einer Musik-Kapelle und der Bessunger Ge-

und Baudezernent Dieter Wen-zel, die Landzettel während seiner Rede besonders auf den kurzen Zeitraum zwische Spende Schwabs im Februar 1882 und der Fertigstellung des Turms im September des selber lahres hinweist, "Gedanklich wärt ihr heute sicher schneller, aber die Planung würde be-stimmt 10 Jahre dauern", vermutet Landzettel; das Publikum im



ZAHLREICHE LOKALE PERSÖNLICHKEITEN weilten unter den mehr als 100 Festgästen auf dem Bes-sunger Hausberg, um den 125. Geburtstag des Ludwigsturms mitzufeiern. Neben Oberbürger-meister Walter Hoffmann (Bildmitte) waren auch sein Vor-Vorgänger im Amt, Günther Metzger mit Ehefrau, die Eberstädter Kerbemutter Evelyn Schenkelberg, Wella AG-Vorstandssprecher Alfred Krämer. Robert Zöller. Vorsitzender der IG Eberstädter Vereine sowie Stadtverordnetenvorsteher

sungen/Ludwigshöhe" (BBL) am 24. September während der kleinen Feierstunde auf dem Bessun-ger Hausberg anläßlich des 125. Geburtstages des Ludwigsturms. Der Spender habe nicht genannt werden wollen, und so sei dessen Name erst neun Jahre später be-kannt geworden. Heute erinnert Wegschild an Wilhelm

24. September 1882, Nachm. um 4 Uhr" geladen. Genau 125 Jahre und 75 Minuten später, erhebt der in Bessungen beheimatete Männergesangverein "Chor 2000 Darmstadt" ganz lokalpa-triotisch mit dem "Heinerlied" seine Stimmen. Unter den geladenen Gästen sind auch Ober-



DER LEITER des Hessischen Forstamtes Darmstadt. Forstdirektor Prof. Dr.-Ing. Arnulf Rosenstock (r.) dankte Charly Landzettel für das jahrzehntelange Wirken der BBL zum Erhalt der Ludwigshöhe und erklärte den Hausberg zum "zentralen Ort von Darmstadts sieben Hügeln". (Zum Bericht)

sangsvereinen am Sonntag, den Festzelt lacht erheitert und niemand widerspricht. Von den Glanzzeiten des damals "Luft-kurort Ludwigshöhe" genannten Ausflugsziels mit Hotelrestaurant und großen Festlichkeiten be-richtet der Redner.

Mit einer gehißten Fahne habe man auf Veranstaltungen aufmerksam gemacht. Doch nicht nur Positives gibt es zu erzählen, denn am Ende des zweiten Welt-krieges sei es, entweder durch Luftangriffe der Alliierten, oder durch die Deutsche Wehrmacht selbst, zur Zerstörung der Hotel-und Restaurant-Anlage gekom-men. Mehrere Pläne zum Wiederaufbau der Ludwigshöhe habe es im Lauf der Zeit gegeben. Tatsächlich aber hat die im Jahre 1975 gegründete Bürgeraktion Ludwigshöhe (die später mit der Vereinigung zu Förderung der Bessunger Kerb zur BBL fusio nierte) sich des unvergessener Ortes angenommen

Mit ersten Spenden des ehemaligen Stadtverordnetenvorstehers Dr. Günther Ziegler und der Renovierung des Turms und die Gestaltung des Platzes durchfüh-ren können. Die Arbeit und das Engagement der Bürgeraktion lobt auf der 125-Jahrfeier auch Walter Hoffmann. Es sei nicht selbstverständlich, daß sich eine Gruppe in dieser Art zusammen-stelle und immer wieder für et-was einsetze. "Wir müssen alle daran arbeiten, daß dieser Ort sich weiterentwickeln kann", for-dert er die Zuhörer zu Spenden auf, wenn dies auch ein für ihn denkbar schlechter Tag sei. Denn direkt von einer Debatte um de Haushalt ist der OB zu dem Fest gekommen. Darmstadt sei nicht nur eine Wissenschaftsstadt, sondern auch eine Stadt im Grünen



mit vielen Ausflugszielen, und die Ludwigshöhe schönsten, schwärmt Hoffmann Forstamtsleiter Dr. Arnulf Rosen stock drückt in Anbetracht des Wetters ein Auge zu, daß manch einer der Gäste mit dem Auto ge-kommen ist und betont, daß er nur unter der Bedingung, die Ludwigshöhe bleibe autofrei, die Bauvoranfrage bezüglich eines neuen Ausflugscafés (wir berich-teten) mit einer positiven Stel-lungnahme versehen habe. Die Anhöhe sei der zentrale Ort de Projekts "Darmstadts sieben Hü-gel". Anläßlich seines kommen-den Abschieds als Leiter des Forstamtes im nächsten lahr plane er einen Wanderweg zwi-schen Dachsberg, Dommers-berg, Hergottsberg, Marienhöhe, Ludwigshöhe, Prinzenberg und Rosenhöhe. Während de rkorps des Jagdklubs Darm-nach den Ansprachen auf dem Ludwigsturm musiziert, gehen die Gäste zum gemütlichen Teil über. Auch für das leibliche Wohl hat die BBL gesorgt. Bei Brezeln und belegten Brötchen kommt man ins Gespräch und manch einer erinnert sich an früher. Walter Grimm vom Vorstand der Bürgeraktion war bereits seit den Gründungstagen mit dabei "Da war damals unheimlich viel zu tun, damit die Ludwigshöhe wieder als Ausflugsziel akzeptiert wird", erzählt er. Lina Geiger bekommt von Arnulf Rosenstock eine Parkbank für den Moosberg versprochen. Und auch andere zeigen sich großzügig an diesem Tag, gibt Landzettel gegenüber dieser Zeitung an. Herzlich be-dankt sich der BBL-Vorsitzende u.a. bei den Anwesenden und den Freunden der IG Eberstädter Vereine, beim BKV aus der Heimstättensiedlung und beim BVM aus dem Martinsviertel. Wilhelm Schwab hätte sicher sei-ne Freude an diesem Tag gehabt.









schönen Frisur führt durch unsere Tür

Herderstraße 64285 Darmstadt Bessungen Telefon 0 61 51 / 6 24 57



Auf gehts zur Darmstädter Herbstmeß'



NOCH BIS ZUM 3. OKTOBER geht es rund auf der Darmstädter Herbstmeß'. Neben rasanten Fahrgeschäften mit teilweise ermäßigten Fahrpreisen erwartet die Besucher auch wieder der große Dippe- und Verkaufsmarkt. Hingehen - stöbern - amüsieren!



SCHÖNE HAARE? silicea – die Haarkur von innen 1 St. 11,7 3 St. 29, kräftigt die Haare mehr Volun **Reformhaus STIER** Wittmannstraße 2 · 64285 Darmstadt Telefon 06151/63728



FLIGHT & TRAVEL CENTER

Das freundliche Reisebüro, das Ihnen stets etwas Besonderes bietet:

Weltweit günstige Linien- und Charterflüge Der Spezialist für Ihre USA-Reise Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote uzfahrten + Busreisen · Städtetouren + Sprachreis

stadt rockt kölsch OOSS 27.10.2007

Ficketshop Luisencenter (06151/2799999) www.firebeach.de

1. Mannschaft der TGB-Handballer gibt sich selbstbewußt

"Zurück zu den Wurzeln"



ANWEISUNGEN von Co-Trainer Hansi Grolik (Bildmitte). Gesehen beim Handballspiel der TGB gegen TV Trebur. (Zum Bericht) (rh

DARMSTADT (hf). Die TGB Darmstadt ist zurück! Einem in sportlicher Hinsicht desolaten Jahr in der Spielgemeinschaft MSG Darmstadt folgte in Bessungen ein mutiger Neuanfang. Nach einem erfolgreichen Auftakt in der Bezirksoberliga mit Siegen in Ober-Mumbach (26:22) und über Trebur (20:17) sind die Verantwortlichen der TGB hoffnungsfroh, daß das Pro ekt "Zurück zu den Wurzeln" den Verein wieder zurück in die Erfolgsspur bringt. Das Trainergespann Thomas Weber und-Hansi Grolik setzte bei der Zu-sammensetzung des Kaders vornehmlich auf Spieler, die in der Bessunger Handballjugend ausgebildet wurden oder dem ein seit längerem verbunden

Mischung aus jungen, lernbegierigen Spielern und erfahrenen Routniers, die der Mannschaft den nötigen Halt verleihen", umreißt Weber, der als Spielertrainer selber auf die Torjagd geht, den Charakter der Bessunger Aus-

"Wenn wir mit viel Herz und Leidenschaft spielen und einfach Spaß am Handball haben, überträgt sich die Euphorie auch auf unsere Zuschauer", sagte Weber vor der Heimpremiere gegen den TV Trebur. Und der TGB-Trainer sollte Recht behalten. Trotz großer Anlaufschwierigkeiten im Angriff kämpfte sich das Team mit der Unterstützung des Publikums in die Partie und bot dabei vor allem in der Defensive eine

Bürgerinitiative Strahlengefahr

Internet: www.bi-strahlengefahr.de.vu

FINI ADUNG zur

INFO-VERANSTALTUNG am 06.10.07

Heimstättensiedlung e.V.

Die Strahlenbelastung für den menschlichen Organismus, z.B. durch Mobilfunk Sender in Wohngebieten sowie drahtlosen Telefon- oder Computerverbindungen nimmt immer mehr zu. Die Bundesregierung empfiehlt aktuell, zur Verringerung de persönlichen Strahlenbelastung bei Verwendung von modernen Nachrichtensystemer im häuslichen Bereich, auf kabelgebundene statt auf funkgestützte Lösunger zurückzugreifen. Wie Sie, speziell als Bewohner der Heimstättensiedlung, diese Empfehlung in Ihrem persönlichen Umfeld umsetzen können, erfahren Sie wie vieles andere Wissenswerte aus dem Bereich der Mobilfunkproblematik, auf unserer

Informations-Veranstaltung am Samstag, dem 06.10.07

Erlös kommt der Weltdienstar-

beit des CVIM zugute.

starke Leistung. Carsten Sumr organisierte mit Wilfried Bätz umsichtig die Abwehr, im Angriff sorgte mit Matthias Naas ein weiterer alter Bekannter für die entscheidenden Tore. Bis zur Halbzeit arbeitete sich die TGB einen soliden 12:9-Vorsprung

heraus. Doch dann folgte ein Bruch im Spiel. Rückraumschütze David Hubert fiel mit einer Knieverlet zung aus und auch Spielertrainer Thomas Weber mußte nach einer Roten Karte vorzeitig das Spielfeld verlassen. "Es ist einfach toll, wie die Jungs die Rückschlä-ge weggesteckt haben", freute sich Weber über die Tatsache, daß die Mannschaft auch in die ser schwierigen Situation nicht den Glauben an sich selbst verlo

nd den Vorsprung verteidigte Die Gäste versuchten dem Spiel mit einer offensiven Deckung noch eine Wende zu geben, doch die TGB nutzte die freigewordenen Räume für die Vorent-

scheidung. "Wir sind mit dem Saisonstart sehr zufrieden", beurteilt Abtei-lungsleiter Wolfgang Haker den erfreulichen Auftakt, schränkt aber ein. "daß es keinen Grund für verfrühte Euphorie gibt. Wir wollen hier in Ruhe wieder etwas aufbauen und vor allem den jungen Bessunger Spielern eine Chance geben. Da kann man Rückschläge nicht ausschlie-ßen". Die Bessunger Handballer bauen nach den Erfahrungen der letzten Jahre auf Nachhaltigkeit – Hurra-Handball mit begrenzter Halbwertszeit erscheint nicht mehr als erstrebenswertes Ziel. In den nun folgenden schweren

Auswärtspartien gegen den SV Erbach (29.9) und gegen die HSG Weiterstadt/Braunshardt (7.10) will die TGB die guten Er-gebnisse zum Saisonstart bestäti-gen, um sich frühzeitig von den Abstiegsrängen zu entfernen Am 13.10, gastiert schließlich mit der SG Arheilgen der Lokalrivale in der Sporthalle an der Lichten bergschule. Abwehrchef Carsten Summer

der im letzten Jahr selbst noch das SG-Trikot trug, hofft auf ein volles Haus, denn "mit unserem tollen Publikum im Rücken sind wir in Bessungen nur ganz schwer zu schlagen". Auch Ab-teilungsleiter Haker hofft in dieser richtungweisenden Partie auf einen weiteren Erfola, schließlich hat man sich vorgenommen, "den ersten Platz in Darmstadt zu verteidigen" und die Saison vor dem Rivalen aus dem Norden der Stadt zu beschließen. Die Partie beginnt um 19.30 Uhr, der Eintritt beträgt 3 Euro (2 Euro für Rentner, Studenten und Jugendliche, 1 Euro für Kinder unter 14 Jahren). Weitere Informationen zu den

Bessunger Handballern gibt es unter www.tgb-handball.com.



hwanenstr. 43 · DA-Eberstad Telefon (0 61 51) 5 43 47



Öffnungszeiten Mo-Sa 8.30-12.30 Uhr 14.30-18.00 Uhr

Kartoffelfest

EBERSTADT (ng). Am 7.10. von

Kartoffelpuffer mit Apfelmus oder Lachs und Feldsalat Kartoffelporreesuppe, Kartoffelgratin, Kartoffelkuchen, Kartoffelbratwurst. Apfelmost u.v.m. werden angeboten. Gleichzeitig veran-staltet die Arbeitsgruppe Kreativ-Werkstatt im Neubau der Geibel'schen Schmiede einen Verkaufsbasar. Auch die Ausstellung "Eberstadt schwarz-weiß"

11-17 Uhr, veranstaltet der Eberstädter Bürgerverein von 1980 e.V. in der Geibel'schen Schmiede sein Kartoffelfest.

kann während des Kartoffelfestes besichtigt werden.



ten und mehr Infos unter:

www.nacht-der-stimmen.de



WALDKUNST IN TRAISA. Die Klasse 3b der Traisaer Grundschule hat am 17. September im Rahmen ihres Kunstunterrich Waldkunstpfad installiert. Wenn man an der Ecke Waldstraße/Darmstädter Straße links in den Wald geht, stößt man direkt auf die gelben Schilder, die den Weg markieren. Bereits im Vor-feld hatten die Kinder auf Bitte ihrer Kunstlehrerin Frau Metzner Materialien wie Stöcke, Steine, leere Schneckenhäuser, Kiefernzapfen und ähnliche Dinge mit in die Schule gebracht. Interessierte können den Pfad jederzeit bestaunen.

halbNeun

.tr. 32 • иагтово. ип: 0 61 51/2 33 30 **OKTORER 2007**

Donnerstag, 4.10., 20.30 Uhr VINCE EBERT – "Denken lohnt sich Freitag, 5.10., 20.30 Uhr ARNIM TÖPEL "Newa de Kapp Samstag, 6.10., 20.30 Uhr STEFAN REUSCH Freitag, 12.10., 20.30 Uhr KABARETT KABBARATZ "Unter Schichten"

Samstag. 13.10., 20.30 Uhr FREDERIC HORMUTH

Freitag, 19. und Samstag, 20.10., jeweils 20.30 Uhr ROBERT KREIS "Das frivole Gramı

merstag, 25.10., 20.30 Uhr WOLFGANG NITSCHKE "Hauptsache Wind"

Freitag, 26. und Samstag, 27.10., jeweils 20.30 Uhr HANS SCHEIBNER "Einstweilige Vergnügung Sonntag, 28.10., 15 Uhr DIE STROMER "Noah und der große Regen" Sonntag, 28.10., 19.30 Uhr HANS-HERMANN THIELKE "Jetzt rede ich!"

VORVERKAUF: Deutsches Reisebüro, Tel.: 06151/29740 Ticketshop Luisencente Tel.: 0 6151/2 79 99 99 FRITZ tickets & more, Tel.: 0 61 51/27 09 27 MERCK



TISCHFUSSBALL MAL ANDERS konnten Kinder vergangenen Sonntag (23.) auf dem Darmstädte Marktplatz spielen. Zum Weltkindertag wurden zwischen dem Weißen Turm und dem Marktplatz jede Menge Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene angeboten, die sehr zahlreich angenmmen wurden. Darüber hinaus waren auch einige Infostände aufgebaut, die über die Lebens situationen von Kinder in anderen Ländern informierten. "Eine gelungene Veranstaltung mit einer großen Resonanz", bestätigten die Veranstalter gegenüber dieser Zeitung

Bodo Bach kommt am 7. Oktober nach Eberstadt

EBERSTADT (hf). Der gebürtige funkmoderator (WDR/FFH) Ro-bert Treutel entdeckt 1994 für sich das Telefon und ersinnt die Comedyfigur Bodo Bach, Mit überfallartigen Spaßanrufen ver-tieft er seinen Publikumskontakt, zur großen Freude insbesondere der nicht Angerufenen

Bald hat sich Bodo Bach mit seinem Einleitungssatz "Ich hätt da gern einmal ein Problem" über-regionale Bekanntheit herbeitelefoniert und dazu eine ansehnliche Fangemeinde, der rein fernmündlich nicht mehr Herr zu

ANZEIGE

NEU IM HOUSE OF BLUES Texas Hold'em Pokerturniere
7.10., ab 14 Uhr
1. Preis: Camcorder
2. Preis: Digicam
3. Preis: 19-Zoll TFT-Monitor





Stettiner Straße 2 64372 Ober-Ramstadt

Bessunger



Samstaa, 20.10 CD-Release-Party Samstag, 27.10. 21h

Trägerverein Bessunger Knabenschule e.v. Ludwigshähstrasse 42 - 64285 Dormstadt Telefon 06151/61650 - Büro DiMiDo 17-19

das Original im Keller

werden ist. Bodo Bach beginnt mit der Produktion eigener CDs. Vom ersten Geld kauft sich Bodo einen guten Anzug, eine bessere Kappe und feiert seine Echo-Nominierungen (1999/2001) mit

"dorschgeknallte Popstars". Er stellt sich seinem Publikum von Angesicht zu Angesicht – unter anderem am 7.10. ab 20 Uhr (Finlaß 19 Uhr) im Ernst-Ludwig-Saal in Eberstadt – und zieht nun schon mit seinem dritten Solo-Bühnenprogramm durch die Lande, Mittlerweile wuchs Bodo Bach zum waschechten Standup Comedian heran. Zwar immer noch mit einer Hand am Telefonhörer, serviert er seine Sichtweisen zu allerlei Alltagsthemen.

Obendrein hat er sich Ehefrau Gerda hinzugedacht, mit der er den nicht minder fiktiven Sohn Rüdiger aufs Leben vorbereitet. Karten für den Auftritt in Eberstadt sind im Vorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter Telefon 06102/77665 oder Preis von 18 Euro zzgl. Vorver-

Außerdem verlosen die "Bessunger Neue Nachrichten" und der "Lokalanzeiger" 3x 2 Eintrittskarten. Senden Sie bis zum 2.10. eine Mail an nden Mails gewinnen

kaufsgebühren bestellt werden

Mühlenwanderung mit dem Geschichtsverein Eberstadt-Frankenstein

EBERSTADT (ng). Der Geschichtsverein Eberstadt-Frankenstein ver-anstaltet am 30. September unter der Führung von Friedel Kirschner seine erste Mühlenwanderung. Gestartet wird um 9 Uhr an der Eschollmühle, der westlichsten der ehemals elf Eberstädter Mühlen. Der Weg führt über die Modaupromenade, der Straße "Im Hirtengrund" in die Mühltalstraße. Hier geht es zunächst auf die Dorfmüh-le, erbaut 1565, dann die Rosen- oder Obere Dorfmühle. Etwas abseits der Mühltalstraße liegen die beiden ältesten Eberstäd-

ter Mühlen, nämlich die Untere- und Obere Wiesenmühle. Gegenüber vom Mühltalbad stand bis 1968 die Walkmühle. Ebenfalls ab der Straße liegen die Neue und die Alte Kaisermühle, die eine ab-wechslungsreiche Geschichte des Aufstiegs und Niedergangs erleb-ten. Von dort führt ein schmaler Weg über den Riedberg zur Engelsmühle, eine der beiden nach 1700 erbauten Mühlen.

Vom Kühlen Grund kann der Heimweg mit dem Bus nach Eberstadt angetreten werden. NE-Linie: Haltestelle Kühler Grund ab 10.50, 11.50, 12.50 Uhr zur Wartehalle, an 10.56, 11.56, 12.56 Uhr. Oder über Linie NB, Haltestelle Kühler Grund ab 10.51, 13.21 Uhr. Warte halle an 10.57, 13.27 Uhr.

Irleben Sie Le Creuset livel C LE CREUSET Koch-Vorführung vom 5.-7.10.07 SONDERPREISE während der Vorführung KÜCHENMEISTER WILHELM PASSAGE

Darmstädter Filmdokumente

DARMSTADT (ng). In der Reihe "Darmstädter Filmdokumente im Schlößchen" wird am 1. Oktober um 17 Uhr der Film: "Die Antons: Musikalisches Vermächt-nis einer Darmstädter Familie" gezeigt. Den Film drehte die Urlin von Karl Justus Anton Larissa Anton. Sie ist verantwort-lich für Recherche, Regie und Kameraführung des Streifens. Zum ersten Mal seit 150 Jahren werden im Film Kompositionen hör-bar, die in der Landesbibliothek aufgestöbert werden konnten. Der Film stellt sechs Musiker der Familie Anton vor. die zwischen 1801 und 1871 geboren wurden. Der berühmteste ist der im Volks-mund als "Glocke-Anton" bekannte Karl Justus, der die Stücke für das Glockenspiel im Schloß-turm geschrieben hat. Um eine Spende für die Filmarbeit im Prinz-Emil-Schlößchen (1 Euro



ÜBER 4000 BEWERTUNGEN haben junge Experten – auf unserem hf-Bild mit einem Betreuer bei der "Arbeit" – bei der Aktion Kinderspielexperten des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) Darmstadt in diesem Jahr abgegeben, um ihr Lieblingsspiel des Jahres selbst zu bestimmen. efans haben die Gelegenheit, die prämierten Siegerspiele am 10./11. November auf Hessens größtem Spielfest ("Darmstadt spielt!") kostenlos auszuprobieren und sich über die Aktion zu in en. Weitere Infos auch online unter www.kinderspielexperten.de

Blechschmitt-Prozeß neigt sich dem Ende zu

Plädoyer für 1. Oktober angekündigt

DARMSTADT (mow). Ob das Gericht bei der Kerberede des Bes-sunger Kerbevadders Ralf Hellriegel zugehört hatte, wird man nicht herausfinden. Aber offen bar will sich das Gericht nicht weiter versteigen, denn es zeich-net sich der Schluß dieser Marathonverhandlung ab. Der Prozeß gegen den ehemaligen ProRegio-Geschäftsführer Michael Blech-schmitt endet wahrscheinlich bald. Zum Ende des 19. Verhandlungstages am 24. Septem ber wurde für den 1. Oktober das Plädoyer der Staatsanwaltschaft angekündigt. Michael Blech-schmitt wird die Veruntreuung von 66.000 Euro zu Lasten des damaligen Stadtmarketingver-eins vorgeworfen. Ein zentraler Vorwurf ist, daß unter dem Geschäftsführer Blechschmitt damals die 1. Handballmannschaft der TG Bessungen ohne Wissen und Zustimmung des ProRegio-Vorstandes gesponsert wurde. Strittig ist auch, ob Geschäfts-Blechschmitt, der TGB Vorsitzender war, dazu die Kompetenzen hatte.

Zeugen des 19. Tages am vergangenen Montag (24.) waren Heinrich Kern und Rüdiger Hot-tenbacher. Kern war zwischen 1999 und 2002 ProRegio-Vorsit-zender. Hottenbacher führte bis 2003 mit Michael Blechschmitt zusammen die Geschäfte. Die ProRegio hatte damals zwei Geschäftsführer, weil das Stadtmar-keting mit dem Verkehrsverein fusioniert hatte.

Heinrich Kern konnte sich nicht erinnern, daß ProRegio Sportvereine unterstützt hatte. Seiner Meinung nach, hätte der Vor-stand das genehmigen müssen. Auch Kern waren die Trikots der TGB mit ProRegio-Aufdruck

nicht aufgefallen, obwohl er als damaliger TG 75-Vorsitzender regelmäßig den Sportteil der Zei-tung gelesen hatte. Blechschmitts Rechtsanwalt Eckart Sauer fragte Kern nach einer Bewertung der Arbeit seines Man-

den. Die als Zeugen befragten ProRe gio-Vorstandsmitglieder hatten stets angegeben, daß Blech-schmitt ab Beträgen von 500 Euro den Vorstand um Erlaubnis

EL TIEGE Für unsere Standorte im Raum Darmstadt-Dieburg suchen wir:

- nierer (m/w)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

danten. Kern wand sich: "Ich mußte ja zufrieden sein", erklärte er, denn der Geschäftsführer sei dem Verein ja von der Stadt vorgesetzt worden. Bei den Kassenprüfungen konnte sich Kern nicht an Beanstandungen erin-

Vorstand kontrolliert, es habe Wirtschaftspläne gegeben und Blechschmitt habe dem Vorstand gegenüber Kosten für Veranstal-tungen vorgetragen. Mit seinen Erfahrungen als Vorsitzender der Südhessischen Gas und Wasser AG zweifelte Kern am Sinn des TGB-Sponsorings: "Für ein Produkt, daß nur regional bekannt ist. brauche ich keine Werbung in einem großen Bereich zu ma-

Rüdiger Hottenbacher war mit seinem Geschäftsführerkollegen zufrieden. Er wußte auch vom TGB-Sponsoring. "Michael Blech-schmitt kam mit dem Sponso-ring-Vertrag zu mir." Denn als TGB-Vorsitzender habe er ja in

hätte fragen müssen, ob er darüber verfügen dürfe. "Davon ist uber verfugen durfe. "Davon ist mir gar nichts bekannt", sagte Hottenbacher. "Das wäre eine völlig unsinnige Verfügung ge-wesen." Seiner Meinung nach hätte es die Handlungsfähigkeit der Geschäftsführung schwei eingeschränkt.

Der Vertrag zwischen ProRegio und der 1. Handballmannschaft der TGB war aus dem Jahr 2002. Die Spieler sollten bei verschiedenen Veranstaltungen von Pro-Regio – unter anderem bei der "Nacht der Musen", dem Beachvolleyball-Turnier im Carree -mitarbeiten. Sie erhielten dafür Trikots mit ProRegio-Darmstadt-Aufdruck und insgesamt 5000 Euro im Jahr. Der Vertrag lief für ein Jahr, verlängerte sich aber automatisch, wenn er nicht gekündigt wurde.

Für ProRegio hatte Rüdiger Hot-tenbacher unterschrieben. Auf Nachfrage des Schöffen Ralf Franke sagte er, daß der Vorstand informiert war. "Der Vorstand

wußte, daß die TGB bei Aktionen des Stadtmarketing hilft und da für Sponsoring stattfindet." Hot tenbacher war mit der Vereinbarung zufrieden, da sie für den Preis eine vernünftige Gegenlei-stung bot. "Ich hatte den Ein-druck, daß das sinnvoll angelegtes Geld ist."

Noch vor dem Plädoyer des Oberstaatsanwalts Bernd Kun-kelmann am 20. Verhandlungstag werden am 1. Oktober drei Zeugen gehört. Die Verhandlung am Mathildenplatz 12 wird um 9.10 Uhr beginnen.

Folkmusik-Abend Just for Fun around the clock

of Cologne re New Orleans-Jazz Live

Big Daddy Wilson & Doc Fozz

"Cara" Irish-Folk-Music

Hot Lips nftiger Oldtime-Jazz aus Mün









LEUSCHNER

ättenweg 90 - 64295 Darmstadt 0 6151/4 63 75 oder 33 92 92 0 6151/42 25 14 oder 33 92 91 euschner-fenster-tueren.de eiten: Do + Fr 15-18 Uhr - Sa 10 -13 Uh



Sedus netwin Einfach ein gutes Gefühl.

ärnmung: Spart II utzt auch der Um art Ihr Geld und

Heizöl

Wir können das!

Schellmann-

Service-Hotline ☎0800-635776347

Schellmann GmbH

64331 Weiterstad 06151-85930 lefax 0 61 51-85 93 10 -Mail info@schellmann-gmbh.de

intensiver.

HIR ZUHAUSE

Alles unter einer Decke

"Schade, daß wir nicht mehr im Gemeindehaus sind, aber ...

... schön, daß wir den Kindergarten wiederhaben!"

DARMSTADT (hf). "Ob das gut geht?" war die Befürchtung, als die vier Gruppen des Kindergar-tens der Andreasgemeinde ihr Notquartier im Gemeindehaus beziehen sollten. Es ging gut!

erer, bedienten. Und fast bedauerten es die Erzieherinnen wie die Mitarbeiterinnen im Gemeinde er bleiben sollte. Doch nun, nach Vergrößerung der Fenster entstanden sind. Sie nutzen gern die neugestalteten Kinder-Waschonsräume im Untergeschoss und

die Verschiebung von ein paar Außenwänden aus einem langen dunklen Flur eine helle freundliche Begegnungshalle geworden ist. Seit 1999 hatte es Planungen gegeben, doch immer wieder fie der Kindergarten aus der Priori-tätenliste der Stadt Darmstadt und des Dekanats, wenn es um die Finanzierung ging. 2006 wurde es ernst. Doch während der Bauantrag bei den städti-schen Behörden lag, kam es durch Initiative von Eltern zu einer Planänderung, der nun die lichte Halle zu verdanken ist. So verzögerte sich der Umbau noch einmal, aber das Ergebnis kann sich sehen lassen.

595.000 Euro kostete die Maßnahme die von Architektin Retti. nanme, die von Architektin Betti-na Schimkat betreut wurde. Die Hälfte davon zahlt die Stadt Darmstadt, ein Viertel wurde aus allgemeinen Kirchensteuermitteln finanziert. Das restliche Vier-tel muß die Andreasgemeinde aus Eigenmitteln aufbringen. Darin sind rund 40.000 Euro Spenden unter anderem vom Förderkreis des Kindergartens enthalten. Die Gemeinde feiert die Wiederinbetriebnahme heute (29.) von 14-17 Uhr mit einem großen Fest in den neuen Räu-nen in der Paul-Wagner-Straße. Nach dem Festgottesdienst im Kirchsaal der Gemeinde ziehen

alle um in den Kindergarten. Der Tag endet mit einem großen Mitmach-Konzert um 17 Uhr.



au Bürstadt Gmb arstadt - Zum Munigraben 2 206/75011 • Fax 75013

"Klein-großes" Bad

(spp). Der Traum vom Bad scheitert meistens am Grundriß: Wer nicht auf eine chice Einrichtung verzichten will, braucht also cle vere Raumsparlösungen. Der Waschtisch aus der "Pure Style"-Kollektion von VitrA ist, ein wahres "Platzwunder" – und sorgt dafür, daß auch kleine Bäder groß rauskommen. Gestaltungs spielraum bietet "Pure Style" durch die wahlweise rechte oder linke Montage der Armatur. Das elegante und zeitlose Design wirkt auch in beengten Bädern nicht überladen. Mehr Informationen: www.vitra-bad.de.



SICHTLICH WOHL fühlen sich die Klei SICHTLICH WOHL fühlen sich die Kleinen in den neu gestalteten Räumen des Kindergartens der Andreasgemeinde. Heute (29.) ab 14 Uhr findet dort, in der Paul-Wagner-Straße, ein großes Fest zur Wiedereinweihung statt. (Zum Bericht)

heißmach-Maschine", den Kopi- len neuen Räume, die durch die ßen alle die Tatsache, daß durch

Schnell fanden sich Kinder, die dem Umzug, freuen sich Kinder in den ehemaligen Mitarbeiter

An der Flachsröße 7a 64367 Mühltal

Telefon 06151/148558

Telefax 06151/1413 01



HAKONN: TANKSCHUTZ Alles um den

Reinigung/Instandsetzung Beschichtungen/Innenfolien Demontagen/Neuanlagen TÜV-Mängelbeseitigung Umrüstung für Regenwasser doppelwand. Rohrleitungsbau Abscheider-Reinigung Industriedemontage



Darmstadt-Eberstadt Groß-Bieberau / Rodau e-mail: Tel. 0 61 51 / 94 45 10 Tel. 0 61 66 / 93 27 20 info@h www.wir-machen-drucksachen.de





H. WINDECK

Familie m. 2 Kindern sucht kl. Haus o n sucm s.... Ing, 5 Zi., m. Garten, 10 0171-6573605 ca. 1100 € kalt.

Terminänderung bei der Abfallentsorgung am 3. Oktober

DARMSTADT (ng). Wegen des Feiertags am 3. Oktober ver-schieben sich die Termine für die Leerung der Restabfall-, Bioabfall- und Altpapiertonnen sowie für die Abholung der gelben Säcke um jeweils einen Tag. Die Tour vom 3. Oktober wird vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und Stadtreinigung (EAD) am 4. Oktober gefahren. Die Donnerstagstour verschiebt sich

auf den 5. Oktober und die Frei-tagstour auf den 6. Oktober. Wie bei allen festtagsbedingten Änderungen der Abfallent-sorgung ist auch diese Termin-verschiebung auf der herausklappbaren Jahresübersicht des Abfallkalenders 2007 durch ei-nen Pfeil gekennzeichnet, im Internet unter www.ead.darmstadt.de, Button "Entsorgungs datenbank, Abfallkalender", berücksichtigt und wird allen Infomail-Kunden des EAD ter-

auf den 5. Oktober und die Frei-

Der EAD bittet, die Restabfall-und 1.100-Liter-Altpapierbehäl-ter an den geänderten Entleerungstagen ab 6 Uhr zugänglich zu machen und die Biotonnen, privaten 240-Liter erbehälter sowie die gel-

mingerecht übermittelt.

hen Säcke der Terminverschie bung entsprechend ebenfalls bis 6 Uhr am Abfuhrtag am Straßenrand bereitzustellen

Insbesondere die gelben Säcke sollten erst am jeweiligen Sam-meltag herausgelegt werden.

Herbstsammlung von Gartenabfällen

DARMSTADT (ng). Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und Stadt-reinigung der Wissenschaftsstadt Darmstadt (EAD) bietet vom 9. Oktober bis 27. Dezember eine kostenlose Grünabfall-Samm lung nach Terminvereinbarung für Darmstädter Haushalte an. Wer Abfall herauslegt, der sollte darauf achten, Strauch- und Ast-werk bis zehn Zentimeter Durchmesser und zwei Meter Länge mit Kordeln zu bündeln und losen Grünschnitt in Papiersäcken oder Pappkartons bis 6 Uhr am vereinbarten Abfuhrtag bereitzustellen.

Holzteile und Wurzelstöcke mit einem Durchmesser über zehn Zentimeter werden separat gesammelt. Dieses Großholz wie auch andere kompostierfähige Abfälle können Selbstanlieferer aus Privathaushalten auf der Kompostanlage, Eckhardwiesen-straße 25 in Darmstadt, abgeben. Interessenten können sich unter 01803/13-3310 (9 Cent/Minute)

Der EAD-Containerdienst für Großholz-Transporte ist unter Telefon 06151/13-3100 erreich-



- NEU-, AUF- U. ANBAU
- HOLZRAHMEN- U. MASSIVBAU
- DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG
- HOLZFASSADEN, DACHFENSTER

HOLZFASSADEN, DACHFENSTER
 DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER
 REPARATUREN, SANIERUNGEN
 Jakobstraße 4 - 64297 DA-Eberstadt
 Teleforn: 06151954953 - Fax: 954952
 eMail: info@holzbau-daechert.de

RICHTER TO THE PARTY OF THE PAR

Es wird Zeit ... für Ihr neues. schönes Bad!

Komplett-Service, koordiniert aus einer Hand zum Festpreis in kürzester Zeit!

n, oder mit Kinderschminken für die Gäste. (Bilder: Daniel Bühl) Gesund schlafen, schöner wohnen ... Kniess Betten- & Raumausstattung Oberstraße 43 · 64297 Darmstadt-Eberstadt * Tel.: 06 151/5 44 07 o. 53 70 62 : 06 151/5 48 01 · raumausstattung kniess@t-online.de · www.raumausstattung k

15.9 zum zehnten Mal se

VOLLES HAUS BEIM EAD. Der Eigenbetrieb

Abfallwirtschaft und Stadtreinigung der Stadt Darmstadt (EAD) veranstaltete am

15.9. zum zehnten Mal seinen beliebten Um-welt- und Familientag. Auf dem Betriebsge-

lände in der Niersteiner Straße war für reich-

lich Unterhaltung für Alt und Jung gesorgt – ob bei "Weck, Worscht und Woi" für die

KONTAKTE



Tel.: 069/420850 Fax: 069/42085400

Cembalokonzert

MÜHLTAL (ng). Der Förderverein für Kirchenmusik in Mühltal veranstaltet am 7.10. ein Konzert mit dem bekannten Solisten Léon Berben. Er wird an seinen Cembalo Werke von Johann Sebastian Bach, Dietrich Buxtehu de und Johann Adam Reincken zu Gehör bringen. Das etwa einstündige Konzert beginnt um 17 Uhr. Weitere Infos unter v kirchenmusik-muehltal.de/Ter-

Jazz-Night in Traisa

MÜHLTAL (ng). Am 4.11. um 19.30 Uhr erlebt die ev. Kirche in Traisa - anläßlich der Jubiläumsfeier zum 50. Geburtstag – zum ersten Mal eine Jazz-Night mit besonderen musikalischen Gästen. Der Abend verspricht Chorgesang mit Gänsehautgarantie. Der Vorverkauf für das Konzert startet am 1. Oktober in folgen-den Vorverkaufsstellen: In Traisa im Kiosk an der Linde, in Gries heim in der Kirschberg-Apotheke und in Nieder-Ramstadt bei Creativ Schreiben & Basteln.

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

Herausgeber.

Satz, Gestaltung Ralf-Hellriegel-Verl Waldstraße 1 64297 Darmstadt Telefon: (0.61.51) 88006-3 Telefax: (0 61 51) 88006-59 Mail: ralf-hellriegel-verlag@ t-online.de

Druck: Echo Druck u. Service GmbH

Holzhofallee 25-31 64295 Darmstadt

Ralf Hellriegel (rh), Jasmin Görlach (jas), Dorothee Schul te (dos), Marc Wickel (mow), Pippo Russo (pip), Sandra Russo (sar)

Anzeigen: Fllen Hellriegel

Ralf Hellriegel (rh), Chris Bauer (cb), Lothar Hennecke (he)

Vertrieb: SZV Logistik GmbH 64295 Darmstadt

Erscheinungsweise

14täglich, freitags, kostenlo alle Haushalte in Bessun gen, Eberstadt, der Heimstä tensiedlung und Mühltal, sowie an Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt

Auflage

ca. 43.000 Exemplare

nweis an unsere Ku

Wir speichern personenbezo gene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzl. Ver pflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wi uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten

Bessunger Institution wird "schmucke" 75



Straßenseite, das bis zum heutigen Tag als Fir-men- und Wohnsitz dient. Sohn Horst, gelernter Uh den Betrieb seines Vaters und führt diesen seitdem : ter Sabine steht den Kunden mit Rat und Tat und Fachkenntnis zur Verfügung. Renate Pannen, die zweite Tochter, führt ein weiteres Uhren- und Schmuckgeschäft unter gleichem Namen seit 1989 in Arheilgen. "Und es macht uns noch immer Spaß", verrät der Unruheständler Horst Pannen (wurde übrigens am Bessunger Kerbsonntag 70 Jahre jung) dieser Zeitung. Unser rh-Bild zeigt (v.l.) Sabine und Horst Pannen, Mitarbeiterin Helga Hartmann und Inge Pannen.

Sparkassen-Marathon-Vorbereitungen Ein emotionales Erlebnis

DARMSTADT (dos). Alljährlich veranstaltet die Deutsche Sparkassenorganisation jeweils in einer anderen Stadt einen Spar-kassen-Marathon. Im Rahmen des 200jährigen Jubiläums der Sparkasse Darmstadt im komenden Jahr wird dieser Mara thon am 6. September 2008 in Darmstadt stattfinden und nicht nur für Sparkassen-Angehörige, sondern für alle Interessierten offen sein. Erste Einblicke über die Vorbereitungen auf einen Marathonlauf holten sich am 22. September Laufinteressierte in der Hochschulsporthalle. Peter Lehr vom organisatorischen Team und Vorstand der Sparkasse Darmstadt freute sich über zahlreiche Besucher. Ohne entsprechendes Training solle keiner an den Start gehen, empfahl Wil-fried Raatz, der sportliche Leiter der bevorstehenden Großveranstaltung. Sonst könne das Aben-teuer Marathon bitter enden. Auch eine vorherige ärztliche Untersuchung sei Voraussetzung für eine Teilnahme

Unser Alltag ist reich an medialen Reizen, aber arm an physischen Herausforderungen, philoso-phierte Dieter Bremer, Sportleher der TU Darmstadt und Leiter von Marathonvorbereitungskur sen. Die besondere Herausforde rung der längsten olympischen Laufstrecke koste Selbstüberwindung und erfordere ein hohes Maß an Selbsteinschätzung, konditionierter Technik und Erfahrung. Doch am Ende stehe das Erreichen eines Ziels, das für viele andere nicht erreichbar sei 30.000 bis 40.000 Schritte ma che durchschnittlich ein Läufer während eines Marathons, Nach jeder Flugphase müsse dabei das eigene Körpergewicht abgefan-gen und wieder neu beschleunigt werden. Kaum einer scheitere an mangelnder Kondition, meist seien muskuläre bzw. or-thopädische Überbelastung verantwortlich. Daher sei das richtige Trainingskonzept zur langsamen Ausdauerentwick-lung, Stabilisierung des Rumpfes und der orthopädischen Strukturen und Verbesserung der Lauftechnik entscheidend 200 Euro koste bei der Hochschule ein solch fünfmonatiges Projekt inklusive Begleit-CD und drei Wochenendseminaren. Denen, die

wollen, empfahl Raatz die regelmäßige Teilnahme an Lauftreffs.

um unter Führung ein bestimm-tes Tempo zu laufen. Über eine sportgerechte Ernäh-rung informierte die Ernährungswissenschaftlerin Anja Carlsohn, die selbst erfolgreiche Mara-thonläuferin ist. Komplexe Kohlenhydrate, drei Mal verschie denfarbiges Gemüse, sowohl gegart als auch roh, Obst, auch in Form von Saft, viel Milch und dafür wenig bis gar kein Fleisch solle der tägliche Speiseplan enthalten. Fisch statt Fleisch sei wegen des hohen Gehaltes an Omega-3 Fettsäuren zu befürworten, und besser als Designer-Müslis seien naturbelassene Flok-

Wichtig sei in jedem Fall, auf das Bauchgefühl zu hören. Wenn man nach einem anstrengenden Training Appetit auf Süßes habe, sei das ein Zeichen dafür, daß der Körper dies brauche, meint die Ernährungswissenschaftlerin. Auch über die richtige Ausrü-

stung erhielten die ca. 70 sportl chen Zuhörer unter Kletterwand und Basketballkorb Informatio nen. Holger Loew vom Laufshop Leder berichtete, wie wichtig ins-besondere die richtigen Schuhe sind. Mit einer Laufstilanalyse müsse nach Laufgeschwindigkeit und Beinachsen-Verkrümmung individuell entschieden werden, welcher Schuh geeignet sei Funktionskleidung sei dabei ein angenehmer Komfort, weil sie den Schweiß nach außen beför

Die Unterwäsche müsse eng anliegen. Viele würden den Feh-ler machen, sich in der kälteren Jahreszeit zu warm anzuziehen, lieber solle man am Start etwas frieren, ins Schwitzen komme man normalerweise immer. Da-von konnten sich dann auch gleich diejenigen überzeugen, die im Anschluß an die Veran staltung an einem leichten Lauf als Vorgeschmack auf das kommende Training unter Betreuung durch Trainer des Darmstädter Lauftreffs teilnahn



TAEKWON-DO ZUM ERSTEN. An der diesjährigen Schwarzgurt Prüfung der World Taekwon-Do Federation (WTF) nahmen auch drei Prüffinge der Eberstädter Kampfsport-Schule San-Ti teil. Nach langer und schweißtreibender Prüfung konnten alle ihre verdiente Meisterurkunde in Empfang nehmen. Im Bild hinten Meister Tino Inglese und Meister Hafid Adou mit den Prüflingen Tobias Petzold, Ina Ritzler und Meike Söker (v.l.).



ALLES NEU. Hell, offen, freundlich präsentiert sich seit kurzem die Eberstädter Filiale der Volk Darmstadt. Nach fast dreimonatiger Umbauphase wurde am 15. September die Wiedereröff gefeiert. Auf unserem st-Bild v.l.: Filialleiter Bernhard Scholz, die Mitarbeiter Jennifer Feiyrer, Fra esco Colavito und Burcin Ari mit Bezirksverwalter Achim Pfeffer und Volksbank-Vorstand Karl Heinz Siegl

Metzgerei Kübler: Landessiegerin bedient in Bessungen

(ng). Mitte September veran-staltete die Hessische Fleischer-innung erneut ihren Landesleistungswettbewerb, in denen der Berufsnachwuchs sein Kön nen unter Beweis stellte. Hessi-sche Landessiegerin bei den Verkäuferinnen wurde Nina IIs (auf unserem rh-Bild rechts mit ihrer Chefin Sylvia Kübler), die ihre Ausbildung zur Fachver-käuferin in der Metzgerei Norbert Kübler in Bessungen absolviert. Landesinnungsmeiste Eckhart Neun wies in seiner An-sprache auf die großen Anstrengungen des Fleischerhandwerks für die qualifizierte Aus bildung des Berufsnachwuch-ses hin. Die Anforderungen sei-en heute weit höher als vor 30 Jahren, technische Kenntnisse und Ernährungsberatung seien anspruchsvoller und die Ausbil-dung ist dienstleistungsorientierter geworden.



Autohaus Neumann & Kappler: Volles Licht für bessere Sicht

EBERSTADT (hf). Sehen und gesehen werden ist im Straßen kehr besonders wichtig. Doch leider sieht man immer wieder "Einäugige" und "Blender", die mit ihrer fehlerhaften Beleuchtung nicht nur sich, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer gefährden. Um dies zu ändern finden jedes Jahr vom 1.-31. Ok tober die Lichtwochen statt - die bundesweit größte und älteste Aktion zur Verkehrssicherheit. Hierbei können Autofahrer z.B. bei den teilnehmenden Audi-Partnern kostenlos ihre Beleuch tung checken und eventuelle Mängel beheben lassen. Dabei werden Funktion und Einstellung von Fern- und Abblendlicht, Ne bel-, Such- und anderen erlaub-ten Zusatzscheinwerfern, Be-

grenzungs- und Parkleuchten, Brems- und Schlußlichter, Warn blinkanlage, Fahrtrichtungsan-zeiger sowie Nebelschlußleuchte kontrolliert. Ist alles in Ordnung,

kontrollen führt. Damit es be dem Check in der Werkstatt nicht zu unnötigen Wartezeiten kommt, rät Bernd Kappler vom Autohaus Neumann & Kappler



an eine Plakette für di Windschutzscheibe, die signali-siert, daß die Lichtanlage dieses Fahrzeugs von Fachleuten über prüft wurde, was zu einer schnel-leren Abwicklung bei Verkehrsin Eberstadt, frühzeitig ei min zu vereinbaren Neumann & Kapple Pfungstädter Straße 65 64297 DA.-Eberstadt Tel. (06151) 54041-42



TAEKWON-DO ZUM ZWEITEN. Eine Schule für traditionelles Taekwon-Do wurde am 22. September im Herzen Bessungens eröffnet. Schulleiter Park Young Kul konnte am "Tag der offenen Tür" zahlreiche interessierte Besucher begrüßen, die den beeindruckenden Vorführungen von Schülern und Meistern zusahen (unser he-Bild). Der Reinerlös des Tages wurde dem Förderverein Bessunger Schule gespendet. Informationen zur Taekwon-Do-Schule sind per Email unter info@tkdda.de oder im Internet www.taekwondo-darmstadt.de erhältlich.

TERMINKALENDER

BESSUNGEN

KULTURELLES

Bessunger Knaben-Schule 30.9.. 16h ...Wenn die Seele 21h Human Eye (Detroit/USA) 3.10., 21h "Jack Oblivian & the Tennessee Tearjerkers + Harlan T. Bobo & the Chimps" 5.10... 21 h ... Benefiz für Perú

"Freunde rufen Freunde", 21h Into the Lions 6.10., 20h Die Ponyfarm – Preview & Zwiebelfish live 7.10., 20h Ben's Belinga Quartet

Comedy Hall

(Heidelberger Straße 131) 28.9./1./2./4./6./8./9./10./11.1 0. je 20.30h + 3.10., 19h "Hin-ter-Hof-Story"

Kikeriki-Theater für Kinder

Die Komödie - TAP (Bessunger Straße 125) 2./5./6.10. je 20.15h 7.10., 18h "Einmal nicht aufgepasst"

28./29.9./3./4./10./11.10 je 20.15h + 30.9.. 18h ..Allein in Kinderprogramm 3.10., 15.30h "Der Regenbo

Apotheken 28.9. Apotheke Dr. Budde Neckarstraße 14, Darmstadt © 06151/24080 29.9. Bessunger-Apotheke Wittmannstraße 1, Darmstadt

Schwanen-Apotheke Heidelberger Landstraße 233, Darmstadt

■ 06151/63508
30.9. Martins-Apotheke
Dieburger Straße 18-20,
Darmstadt

Darmstadt

© 06151/54221
3.10. Fleming-Apotheke
Frankfurter Straße 3,
Darmstadt

© 06151/21929

5.10. Apotheke im Hauptbahnhof Europaplatz 1, Darmstadt 206151/800070

aenfisch"

6.10., 15.30 + 7.10., 11h "Lauras

Jagdhofkeller 28.9., 21h "tete-á-tete", "Je ne regrette rien" Hommage an Edith Piaf

29.9., 21h Sun "Creative Rock" is back 4.10., 21h Folkmusikabend im

Jagdhofkeller 5.10., 21 h Just for fun "Rock around the clock" 6.10., 21h Maryland Jazzband of Cologne

lazzinstitut

28.9. "Bessunger Jam Session" 4.-7.10. 10. Darmstädter Jazzforum "Begegnungen. The World meets Jazz"

Nachbarschaftsheim DA e. V. Anmeld. unter 206151/63278 Forstmeisterhaus (Forstmeisterstraße 11)

8.10., 17h Bessunger Geschichte "Im Freizeitheim der Amerika-

ner ..." 9.10., 13h "Drachen Basteln" 10. + 11.10., je 14h "Bumerang

Schlößchen Prinz-Emil-Garten (Heidelberger Straße 56) 28.9., 17h Ausstellung "Ein Leben danach"

APOTHEKEN & NOTDIENSTE

Post-Apotheke Eberstädter Marktstr. 18, Darmstadt-Eberstadt © 06151/57054 6.10. Alpha-Apotheke Rheinstr. 8, Darmstadt © 06151/17130

7.10. Rosen-Apotheke Nd.-Ramstädter Str. 57a, Darmstadt

Mittwochsnachmittagsd

10.10. Tannen-Apotheke In der Kirchtanne 27, Eberstadt 206151/57799

zwischen 14.30 und 18.30 h: 3.10. Fleming-Apotheke Frankfurter Str. 3, Darmstadt

2 06151/47370 Mauerstr. 1, Darmstadt 2 06151/76789

2 06151/21929



DARMSTADT

30.9., 15h Lesung "Begegnun-

gen"
1.10., 15h Kinderlesung "Bü-

cher, die man kennen muß", 17h Darmstädter Filmdokum te "Die Antons: Musikalisches

Vermächtnis einer Darmstädter

Familie"
3.10., 11 + 15h Figurentheater
"Der kleine Häwelmann"
8.10., 14h "Fliegen ohne Flügel"
10.10., 14h "Taz mit Gesang

Kirchliches

Familie

und Livemusik

Christopherushaus

Ev. Andreasgemeinde

Ev. Petrusgemeinde 30.9., 10h Gottesdienst

Ev. Freikirchl. Gemeinde DA

Kath. Pfarramt Liebfrauen

30.9., 10h Hochamt, 15h Messe in pol. Sprache

Darmstadia e.V. Pädagog, Pädagogstr. 5 29.9., 16h "Erfolgreicher Kampf zur Erhaltung der Grube Messel"

Anmeldung 🕿 06151/281295 "Lebensrettende Sofor

Medikamentenbringdienst mitt-wochs und an den Wochenen-

2 06151/22050

Rheuma-Liga Hessen

Rostenlose Beratung jeden 1. u.
3. Do. im Monat v. 16-18h i. d.
AOK Darmstadt, Neckarstr. 9,
© 06151/3931246

Städtischer Seniorentreff

Steubenplatz freitags von 14-17h, Steuber platz 9, ☎ 06151/316844

KULTURELLES

Centralstation 28.9., 21h Silje Nergaard &

Band: Darkness out of blue 29.9., 15.30h CentralStadion 20h Swing Tanz Hot Club 30.9., 11.30 + 14.30h "Die Prinzessin auf der Erbse". 12h Kindersachenflohmarkt 2.10., 19.30h Geschwister Pfis-ter "Home, sweet home!", 22h Dreistil 5.10., 20h WochenausKlang

20h 10. Darmstädter Jazzforum 6.10., 20h 10. Da. Jazzforum 7.10., 20h 10. Da. Jazzforum 10./11.10., je 20h Götz Alsmann

halbNeun-Theater 28./29.9., je 20.30h Simone

Fleck "Körperwelken" 30.9., 19.30h Heinrich Pachl Vertrauensstörende Maßnahr 4.10., 20.30h Vince Ebert "Denken lohnt sich 5.10., Arnim Töpel "Newa de 6.10.. 20.30h Stefan Reusch

"Reusch rettet die Welt … oder das rote Fischförmchen

EBERSTADT



ALLGEMEINES

ASB

"ASB-Infotelefon", werktags zu Themen wie Essen auf Räde Fahrdienste für Ältere und Geh-behinderte, Hausnotrufdienst, mobile soziale Dienste, häusliche Krankenpflege und Krankenrückholdiens

2 06151/505-30 Termine der AG "Lebensrettende Sofortmaßnahmen" "Unterweisung für Führer-scheinbewerber", sa. 8-17h Eberstadt, Pfungstädter Str.

Geschichtsverein Eberstadt 28.9., 20h Ernst-Ludwig-Saal Filmabend "Zur Geschichte von Frankenstein und Eberstadt"

Odenwaldklub OT Eberstadt

Ev. Christuskirchengemeinde

30.9., 11h Gtd. m. Abendm. 7.10., 10h Gtd. m. Abendm.

30.9., 9h Eschollmühle, Müh-

3.10. Kartoffelfeuer in Ernstho-fen, \$\mathbb{\omega}\$ 592181

11.10., 15h Haus der Vereine Wanderführer- und Helfertref-fen, **2** 512512

Ortsverhand der Grünen 29.9. 14-18h Backen im Kinder-haus Paradies in Eberstadt

KIRCHLICHES

7.10., 10h Gtd. m. Abendm

Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde



ÜBER DIE KRAFT DES GLAUBENS UND DEN SINN DES LEBENS predigte vergangenen Sonntag (23.) Weihbischof Guballa in der Gemeinde St. Josef. Beim Jubiläumsgottesdient waren die Zuhörer-bänke des Gotteshauses vollbesetzt. Es wurde zu diesem besonderen Anlaß nicht nur gepredigt – der Eberstädter Gospelchor begleitete die Messe zum 100iährigen Bestehen mit vollem Einsatz aller stimmlichen Kräfte. Ein anschließender Empfang im Pfarrheim rundete den gelungenen Tag ab. Auf dem Bild v.l.: Die Pfarrer Mertz, Jertz, Kern und Weihbischof Guballa. (Bild: hf)

△ Polizeinetruf

♦ Gesundheitsamt

○ Notdienst der Elektro-Innung

WICHTIGE RUFNUMMERN

V	Polizeinotrui		110
\Diamond			112
\Diamond	Giftnotrufzentrale		06131-19240
\Diamond	> Krankentransport		06151-19222
\Diamond	Pflegenotruf (19-7 Uhr)		0 61 51-89 55 11
\Diamond	Medikamentennotdienst		08 00-192 12 00
\Diamond	Ärztlicher Notdienst		06151-896669
\Diamond	Zahnärztlicher Notdienst		06151-19222
♦ Diakoniestation für ambulante Pflegedienste			
			06151-159500
\Diamond	ASB-Sozialstation		06151-50537
\Diamond	DRK Sozialstation		06151-3606611
♦ Pflege- und Sozialdienst Darmstadt			
V			
٧			06151-177460
٧	Behinderten-Fahro		
◊	ŭ	dienst	06151-177460
♦	Behinderten-Fahro	dienst 17 Uhr)	06151-177460 06155-60000
♦	Behinderten-Fahro Aids-Beratung (9-	dienst 17 Uhr)	06151-177460 06155-60000 06151-28073
♦	Behinderten-Fahro Aids-Beratung (9-	dienst 17 Uhr) (evanglisch) (katholisch)	06151-177460 06155-60000 06151-28073 0800-111011
♦	Behinderten-Fahro Aids-Beratung (9- Telefonseelsorge	dienst 17 Uhr) (evanglisch) (katholisch)	0 61 51-17 74 60 0 61 55-6 00 00 0 61 51-2 80 73 08 00-1 11 01 11 08 00-1 11 02 22
♦	Behinderten-Fahrd Aids-Beratung (9- Telefonseelsorge Frauennotruf (Pro	dienst 17 Uhr) (evanglisch) (katholisch) o Familia)	0 61 51-17 74 60 0 61 55-6 00 00 0 61 51-2 80 73 08 00-1 11 01 11 08 00-1 11 02 22 0 61 51-4 55 11
♦	Behinderten-Fahrd Aids-Beratung (9- Telefonseelsorge Frauennotruf (Pro Frauenhaus	dienst 17 Uhr) (evanglisch) (katholisch) o Familia)	06151-177460 06155-60000 06151-28073 0800-1110111 0800-1110222 06151-45511
♦	Behinderten-Fahrt Aids-Beratung (9- Telefonseelsorge Frauennotruf (Pro Frauenhaus Kinderschutzbung	dienst 17 Uhr) (evanglisch) (katholisch) o Familia) d 0615 g Eberstadt	0 61 51-1774 60 0 61 55-6 00 00 0 61 51-2 80 73 08 00-1 11 01 11 08 00-1 11 02 22 0 61 51-4 55 11 0 61 51-37 68 14 51-2 10 66 u. 2 10 67
♦	Behinderten-Fahrt Aids-Beratung (9- Telefonseelsorge Frauennotruf (Pro Frauenhaus Kinderschutzbund Bezirksverwaltung	dienst 17 Uhr) (evanglisch) (katholisch) o Familia) d 061 S g Eberstadt ung Mühltal	0 6151-1774 60 0 6155-6 00 00 0 6151-2 80 73 08 00-1 11 01 11 08 00-1 110 22 0 6151-4 55 11 0 6151-37 6814 61-2 10 66 u. 2 10 67

nahmen", jeden Samstag: Sehtest ab 8h, Kurs von 8.30-15h, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat: Sehtest ab 14h, Kurs von 14.30-21h. Mornewegstr. 15, keine Anmeldung erforderlich.

Frauen Offensiv e.V. (Frauenzentrum Emilstraße 10)

© 06151/716841

WenDo Kurse 2.10., 15-17h Kurs für 6-8 J. bis 9.10. dienstags 19.30-21.30h Frauen mit WenDo-Erfahrung bis 13.12. (außer 22.11. + 29.11.) donnerstags 19.30-21.30h Frauen m. WenDo-Erfahrung

Malteser Hilfsdienst

"Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber", jeden 2. und 4. Samstar im Monat, Adelungstr. 41, Info zu o.g. Kursen und zu weiteren Ausbildungsangeboten unter **2** 06151/25544

06151-3309-0

06151-318595

Kammerkonzerte im Schloß 30.9., 17h Orangerie "Haydn Gala"

Theater Moller-Haus 29.9., 20.30h Rhein Main Mag-ic "Zauberhaftes – unbeschreib-

lich weiblich" 2./5.10., je 20.30h die stromer ...Keine Bla ısmusik" 4.10., 20.30h Theaterlabor Darmstadt "Creeps" 6.10., 20.30h Theater Rainer

Bauer "Solo2" 7.10., 15h Theater Lakritz "Schräge Vögel"

KIRCHLICHES

Kath. Pfarramt St. Ludwig 7.10., 10h Hochamt,

Kapelle St. Josef 30.9., 11h Ital. Gtd. 7.10.. 11h Ital. Gtd. Ev. Kirchengem. Eberst.-Süd 30.9., 11h Erntedankgtd. 7.10., 11h Gtd. m. Abendm.

Ev. Marienschwesternschaft 7.10., 9.30h Messe m. Abendm

Kath. Kirche St. Georg 30.9., 10.30h Gottesdier 7.10., 10.30h Eucharistie

Kath. Pfarrgemeinde St. Josef 30.9., 9.30h Eucharistie atd. im Pfarrheim 7.10., 9.30h Familiengtd

St. Petrus Canisius 30.9.. 17.30h Eucharistie

HEIMSTÄTTENSIEDLUNG



Matthäusgemeinde 30.9., 10h Familiengto 7.10.. 10h Gtd. + Taufe

Ganz schön kompetent. In puncto Immobilien.

Sie interessieren sich für den Immobilienmarkt in Darmstadt, Eberstadt, Pfungstad oder an der Bergstraße? Wir kennen die Region und wissen: Das Vertrauen seine Kunden gewinnt man nicht, indem man alles aur ein bisschen kann. Sondern inder man sich auf eine Sache konzentriert.

Verkauf und Vermietung Sprechen Sie ums an, wenn Sie eine Immobilie in Darmstadt oder Umgebung suchen – oder ein Objekt verkaufen oder vermieten möchten. Unser Team kennt sich aus und bietet die gesamte Abwicklung aus einer Hand – von der Anzeige bis www. Netranseshen.

Gleich um die Ecke



raße 20 Georgenstraße zu D-64297 Darmstadt Telefon: 06151-9518088 Telefax: 06151-9519362

Reiner Dächert Immobilien





100 JAHRE PAULUSKIRCHE – Ein guter Grund zu Feiern. Morgen (29.) begeht die Bessunger Gemeinde das Jubiläum mit dem Oratorium "Paulus" und am Sonntag (30.) findet in der Kirche ein festlicher Abendmahlsgottesdienst statt. Alle Interessierten sind

MÜHLTAL



ALLGEMEINES

Alten-Club Arbeiterwohlfahrt 4.10., 10h Gymnastik für Frau-en, Brückenmühlensaal, Badefahrt nach Bad Schönborn, Abfahrt 13.15h ab Haltestelle Röderstr. Traisa, 13.30h ab Schloßgartenpl., Nd.-Ramstadt 11.10., 10h Gymnastik für Frau en. Brückenmühlensaal. 17h Kegeln, Chausseehaus Halbtagesfahrten 23.20., Abfahrt: 13.30h, Fahrt

nach Bad Münster Gemeindebücherei N.-Beerb geöffnet dienstags 14.30-16. + freitags 14.30-16.30h

Odenwaldklub Nd.-Ramstadt 3.10. Kartoffelfeuerfest,





30.9., 10h Kindergottesdie 10.15h Gottesdienst

Ev. Kirchengem. Frankenhausen 30.9., 10h Familiengtd.

Ev. Kirchengem. Nd.-Ramstadt 30.9., 9.45h Erntedankgtd 10.15h Kindergottesdienst 11h Gtd. in Waschenbach

Ev. Kirchengemeinde Traisa 30.9., 10h Generationsgtd. 7.10., 10h Gottesdienst

Ev.-Freikirchl. Gem. Mühltal pen,

Treffpunkt für Christen und Interessierte sonntags 10.30h Gottesdienst

Matinee-Lesung

DARMSTADT (ng). Die Unabhängigen Buchhandlungen Darmstadts veranstalten am 7.10. im Bessunger Jagdhofkeller eine Ma-tinee-Lesung rund um den Deut-schen Buchpreis. Die Veranstal-tung beginnt um 11 Uhr, Einlaß ab 10.30 Uhr. Dabei wird Uli Partheil, Jazzpianist aus Bessungen musikalisch begleiten und das Restaurant Belleville mit kulinari-schen Köstlichkeiten bewirten. Die Kurzweil dauert circa zwei Stunden und kostet 5 Euro Eintritt für die Lesung und das musi-kalische Rahmenprogramm.



Telefon 0 61 51-6 47 05

